

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Jugendbildungsstätte LidiceHaus gGmbH sucht für die Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus im Land Bremen zum 01.01.2020

drei Bildungsreferent*innen mit Beratungstätigkeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 32 Stunden.

In Auseinandersetzung mit der extremen Rechten, Ideologien der Ungleichwertigkeit sowie Phänomenen Gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit unterstützt das Mobile Beratungsteam Bremen als unabhängige Einrichtung Einzelpersonen, Organisationen und Institutionen durch Angebote in den Bereichen Beratung und Bildung, Monitoring und Publikationen.

Aufgabenprofil des Teams:

- Systemische Beratung und Begleitung von verschiedenen Zielgruppen (u.a. Einzelpersonen, soziale Einrichtungen, öffentliche Verwaltungen oder zivilgesellschaftliche Initiativen)
- Konzeption und Durchführung politischer Bildungsarbeit in Bezug auf Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit sowie auf Handlungsmöglichkeiten gegenüber rechtsextremen und rechtspopulistischen Tendenzen
- Netzwerk- und Gremienarbeit auf regionaler und bundesweiter Ebene
- Weiterentwicklung der Konzeption unter Einbezug wissenschaftlicher Erkenntnisse, gesellschafts- und machtkritischer Analyse sowie diskriminierungssensibler Praxis
- Öffentlichkeitsarbeit, Entwicklung von Materialien und Publikationen
- Umfangreiche Recherche in Bezug auf rechte, rassistische und antisemitische Vorfälle und Strukturen, Akteur*innen und Diskurse
- Beteiligung am Prozess der Qualitätsentwicklung des LidiceHauses und des Demokratiezentrum des Landes Bremen
- Umfangreiche Dokumentation und Evaluation
- Projektmanagement und -administration (u.a. Antragsstellung, Finanzplanung, Verwendungsnachweiserstellung)

Wir erwarten:

- Hochschulabschluss
- Fachkenntnisse im Phänomenbereich Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit und Rechtsextremismus
- Erfahrungen und Kompetenzen in der politischen Bildungsarbeit
- Kompetenzen in Bezug auf Beratungs- und Bildungsprozesse mit unterschiedlichen Zielgruppen
- Sicheres wörtliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- Kommunikative und koordinierende Fähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Reisetätigkeit sowie Arbeit an Wochenenden bzw. Seminaren mit Übernachtung

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit
- sowohl regionale als auch bundesweite Vernetzung
- Mitgestaltung an der Weiterentwicklung der Mobilen Beratung
- regelmäßige Supervision

- ein angenehmes Arbeitsumfeld
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- eine Vergütung in Anlehnung an den TVL 11

Wir arbeiten in einem diversen Team und sehen das als Ressource. Daher möchten wir besonders Menschen mit marginalisierten Positionen zu einer Bewerbung ermutigen.

Bewerbungen von behinderten Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

Die Mobile Beratungsstelle ist derzeit beim Verein zur Förderung akzeptierender Jugendarbeit e.V. (VAJA) angesiedelt und wird zum 01.01.2020 in die Trägerschaft der LidiceHaus gGmbH wechseln. Sie wird im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport Bremen gefördert.

Die Stellen sind vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel für die nächste Förderperiode befristet bis zum 31.12.2024.

Bitte schicken Sie uns Ihre vollständigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf und ggf. Arbeitszeugnisse) **bis zum 07.11.2019** per Mail an folgende Adresse:
dwertmann@lidicehaus.de

Die Bewerbungsgespräche sind für den 12./13.11.2019 geplant.